

Gemeinsam erfolgreich und nachhaltig wirtschaften

Das Leitbild des ÖGV



Vorwort

Das vorliegende Leitbild versteht sich als Handlungsanleitung für den ÖGV, für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für seine Organe. Anders als in der letzten Fassung steht diesmal die Nachhaltigkeit ausdrücklich im Mittelpunkt. Wir sind fest davon überzeugt, dass kooperatives Wirtschaften in Genossenschaften nicht nur sehr erfolgreich, sondern auch besonders nachhaltig ist – und das seit jeher. Neu ist allerdings der hohe Stellenwert, den Nachhaltigkeit in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft mittlerweile einnimmt. Das macht es leichter, das Augenmerk auf nachhaltige Ziele lenken, die gemeinsamen Bemühungen zu verstärken und so die Ziele letztlich auch zu erreichen. Packen wir's an!



Unsere Vision

Wir geben dem Erfolgsmodell Genossenschaft nachhaltige Perspektiven



1872 haben sich erste Genossenschaften zu einem Verband, aus dem letztlich der ÖGV entstanden ist, zusammengeschlossen. Seither nehmen wir die Kernfunktionen Revision, Beratung und Interessenvertretung wahr und begleiten unsere Mitglieder durch alle politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Veränderungen. Dabei haben wir

gelernt, langfristig zu denken, Wesentliches von Unwesentlichem zu trennen und letztlich zu erkennen, dass Nachhaltigkeit in all ihren wirtschaftlichen, sozialen und umweltbezogenen Dimensionen ein Gebot der Zeit ist. Wir achten nicht nur in unserem eigenen Denken und Handeln auf den Fußabdruck, wir wollen auch eine Vorbildfunktion einnehmen – für unsere Mitglieder, potenzielle Gründer, die Politik und eine Vielzahl anderer relevanter Institutionen. Die Genossenschaft bietet schier grenzenlose alte und neue Betätigungsfelder. Besinnen wir uns also auf die Kraft, die dieser Rechts- und Wirtschaftsform innewohnt! ■

”

Langfristiges Denken und Wirtschaften ist eine natürliche Begabung genossenschaftlicher Organisationen.



Was bedeutet Nachhaltigkeit für den ÖGV?

Im Kontext von Nachhaltigkeit gilt es, drei Dimensionen in Einklang zu bringen – Mensch, Umwelt und Wirtschaft.

„Mensch“ bedeutet für den ÖGV, gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Einhaltung aller arbeitsrechtlichen Standards, den Gesundheitsschutz, ein erfüllendes Berufsleben sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu gewährleisten. Gegenüber Mitgliedern, Kunden und der Gesellschaft bedeutet es eine faire Zusammenarbeit, die Sicherstellung von Chancengleichheit und Vielfalt sowie die Achtung von Menschenrechten.

„Umwelt“ bedeutet, mit den natürlichen Ressourcen effizient und bewusst umzugehen. Ressourcen sollen nur in einem Ausmaß genutzt werden, das die Regeneration der Natur erlaubt.

„Wirtschaft“ bedeutet für uns im Kontext von Nachhaltigkeit, den wirtschaftlichen Fortschritt voranzutreiben, ohne dass späteren Generationen dadurch ein Schaden entsteht. In diesem Zusammenhang richtet sich der ÖGV nicht nur selbst verstärkt nachhaltig aus, sondern forciert auch Genossenschaftsgründungen, die sich nachhaltigen Grundsätzen verpflichtet sehen.

Dieses Nachhaltigkeitsverständnis des ÖGV basiert auf dem Drei-Säulen-Modell: Nachhaltige Entwicklung kann nur durch das

gleichzeitige und gleichberechtigte Verfolgen von umweltbezogenen, wirtschaftlichen und sozialen Zielen erreicht werden. Nur so wird die ökologische, ökonomische und soziale Leistungsfähigkeit unserer Gesellschaft sichergestellt und verbessert. Die drei Aspekte bedingen einander.

Der ÖGV bekennt sich klar zu den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen und zum Pariser Klimaschutzabkommen. Die SDGs bilden den Dreh- und Angelpunkt der Nachhaltigkeitsstrategie des ÖGV.

Ökologische Nachhaltigkeit bedeutet nicht nur die Reduktion von Wegstrecken – etwa durch Nutzung von Homeoffice und Digitalisierung –, sondern insgesamt den Erhalt des Lebensraums und den Schutz des Klimas. Wir unterstützen daher etwa die Gründung von Energiegenossenschaften.

Ökonomische Nachhaltigkeit bedeutet Existenzsicherung in der Region, sicheren Unternehmensbestand und Versorgung von Unternehmen mit langfristigen Geschäftsbeziehungen sowie eine Governance, die durch Demokratie und Transparenz geprägt ist. Soziale Nachhaltigkeit bedeutet Zusammenhalt sowie die Überwindung von Armut.



Wer **Wir** sind



Der ÖGV ist der Service- und Revisionsverband der österreichischen Volksbanken und der gewerblichen Waren- und Dienstleistungsgenossenschaften. Der Verband trägt den Namenszusatz „Schulze-Delitzsch“. Dieser weist auf die Prinzipien von Hermann Schulze-Delitzsch hin, der das gewerbliche Genossenschaftswesen begründet hat. Mit unseren Aufgaben bilden wir das Dach für den Verbund der gewerblichen Genossenschaften in Österreich. Unsere genossenschaftliche Kompetenz leiten wir aus der langen Tradition in der erfolgreichen Bewältigung auch schwierigster Herausforderun-

gen für KMUs und deren Kooperationen ab.

Der Aufgabenmix des ÖGV generiert erfolgreich Mehrwerte und letztlich Wettbewerbsvorteile für die Mitglieder:

- » Die Revision durch Verbandsprüfer bringt wirtschaftliche Sicherheit für die Mitglieder der Genossenschaften.
- » Die Beratung bietet wirtschaftliches und rechtliches Know-how, das unter Nutzung hoher Synergieeffekte an die Mitglieder weitergegeben wird.
- » Die Interessenvertretung setzt sich dafür ein, dass geeignete Rahmenbedingun-



Wir sind erster und kompetenter Ansprechpartner für all jene, die sich mit anderen zu einem gemeinsamen wirtschaftlichen Zweck zusammentun wollen oder zusammengetan haben.

gen für erfolgreiches kooperatives Unternehmertum bestehen und weiterentwickelt werden.

Der ÖGV und die Rechtsform der Genossenschaft sind für Kooperationen aller Branchen offen.

Teilweise sind Investitionen in nachhaltige Technologien kostenintensiv und rechnen sich vor allem für Kleinbetriebe nur schwer. Die Kooperation bietet hier die Teilung des wirtschaftlichen Risikos bei weitestgehendem Erhalt der Selbstständigkeit, eine breitere Finanzierungsbasis, die Bündelung von Know-how und höhere Markteintrittschancen.

Betrifft das gemeinsame Geschäftsmodell nachhaltige Produkte oder Dienstleistungen, dann bietet sich mit der Genossenschaft als natürlich nachhaltiger Rechtsform der passende Organisa-

tionsrahmen für das gemeinsame Vorhaben. Nachhaltig denkende und handelnde Unternehmerinnen und Unternehmer kooperieren daher oft als Genossenschaft und sorgen so dafür, dass im ÖGV eine breite Palette nachhaltiger Geschäftsmodelle vereint ist und auch weiterhin wächst.

Der ÖGV ist gemäß Country Report der Europäischen Kommission ein „Key actor in the Austrian ecosystem“, und in der Roadmap zur Entwicklung eines Aktionsplans für eine soziale Marktwirtschaft sind Genossenschaften ein Teil der Social Economy, also einer der Säulen der Nachhaltigkeit. Diese Anerkennung verpflichtet dazu, die Vorbild- und Multiplikatorwirkung des ÖGV auszufüllen und zu nutzen. Unsere Verantwortung wollen wir mit großer Sorgfalt wahrnehmen. ■

Unsere Werte

Regionalität, Vertrauen, Freiheit und Verantwortung



genossenschaften in diesen Regionen verwurzelt und ein nachhaltiger Erfolgsfaktor für die regionale Wirtschaft.

Vertrauen

Der Leitspruch der genossenschaftlich organisierten Volksbanken lautet „Vertrauen verbindet“ und bringt damit ein wesentliches genossenschaftliches Prinzip auf den Punkt: Die Genossenschaft ist – gerade wegen ihrer bewusst regionalen Fokussierung – der natürliche Partner der Menschen in der Region. Als Mitglieder sind diese auch Miteigentümer, Mitentscheider und Mitgestalter der gemeinsamen Organisation. Diese Verbindung, die auf Transparenz, Demokratie und Freiwilligkeit beruht, schafft Vertrauen.

Zur Bewährungsprobe solcher Partnerschaften in den Regionen wurde die gemeinsame Bewältigung der Coronakrise. Die erhöhte Resilienz vieler kleiner Betriebe durch Kooperation in einer Genossenschaft wurde wissenschaftlich untersucht und bestätigt. Aus Sicht des ÖGV fördert die Diversität der Mitglieder im Sinne eines breiten Branchen-

Regionalität

Unsere Mitglieder sind Kooperationen von Unternehmern oder Privatpersonen, die stets eines gemeinsam haben: die Region, in der sie ihre familiären, gesellschaftlichen, kulturellen und nicht zuletzt wirtschaftlichen Wurzeln haben. Die Regionen haben unsere Genossenschaften hervorgebracht, jetzt sind die Ge-

spektrums auch die eigene Stabilität und Nachhaltigkeit.

Freiheit und Verantwortung

Freie und verantwortlich handelnde Menschen setzen ihre Kräfte nach freiem Ermessen für selbstgewählte Zwecke ein. Können Ziele nicht allein erreicht werden, schließen sich die Einzelnen in gemeinschaftlicher Selbsthilfe zusammen. Wir treten für Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstverantwortung und gegenüber den Mitgliedern für

Damit pflegt und bewahrt der ÖGV nicht nur den traditionellen Genossenschaftsgedanken, sondern macht sich auch zum Innovationstreiber, weil er mit seinem breiten Unterstützungsangebot und seinem umfassenden Pool an komplementär tätigen Mitgliedern in der Lage ist, kreativen Köpfen in einem bewährten Rechtsrahmen das Umfeld für wirtschaftlich nachhaltigen Erfolg zu bieten.

Bei Neugründungen setzen wir auf funktionierende Wirtschaft-



Trends sind für Marktverhalten und Unternehmenserfolg wichtig und oft entscheidend, aber geprägt sind wir durch unsere dauerhaften Werte.

die Umsetzung des genossenschaftlichen Förderauftrags ein. Der gemeinsame Erfolg steht im Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns.

Der ÖGV trägt der wirtschaftlichen Entwicklung Rechnung und unterstützt neue Geschäftsmodelle ebenso wie die Transformation etablierter und erfolgreicher Unternehmen unter nachhaltigen Aspekten.

lichkeitskonzepte, bieten aber auch eine Art „Cooperative Sandbox“ für potenzielle Gründer. Diese haben die Möglichkeit, im Austausch mit der Gründungsberatung des ÖGV ihr Konzept unter fachkundiger Anleitung auf der „grünen Wiese“ aufzustellen und gemeinsam die notwendigen Anpassungen vorzunehmen. ■

Unsere Basis

Zuverlässigkeit, Unabhängigkeit, Diversität und Wertschätzung



Wir sind zuverlässig, agieren transparent und wertschätzend. Mit unseren Mitgliedern, die aus den unterschiedlichsten Branchen kommen, mit unterschiedlichsten Anforderungen konfrontiert sind und oft nur durch die genossenschaftlichen Prinzipien vereint sind, führen wir einen of-

fenen Dialog. Gegenseitiges Vertrauen und partnerschaftliche Nähe sind dafür die Basis. Unsere Mitglieder gestalten unsere gemeinsame Entwicklung mit. Dafür bieten wir den Rahmen und die Grundlagen. In der Gemeinschaft agieren wir nach demokratischen Spielregeln und

tragen Verantwortung für unser Handeln. Die genossenschaftlichen Werte leben wir auch auf Verbundebene. Innerhalb unseres Genossenschaftsverbundes setzen wir uns für einen angemessenen Interessenausgleich ein.

Die nachhaltige Governance wird in unserer Organisation abgebildet: Die Mitglieder der ÖGV-Gremien sind gewählte Vertreter unserer Mitgliedsunternehmen. Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstverantwortung werden auch hier gelebt.

Wir bekennen uns zum Ziel einer signifikanten Anhebung des Frauenanteils in unseren Gremien. Wir setzen hier auf die zunehmende Bereitschaft von Frauen in führenden Funktionen bei unseren Mitgliedern, ihr Engagement und ihr Know-how dem gesamten genossenschaftlichen Verbund als Funktionärinnen des ÖGV zur Verfügung zu stellen und so die Diversität des Verbandes weiter zu fördern.

Eine nachhaltige Stärke des genossenschaftlichen Verbundes liegt in der demokratischen Entscheidungsfindung: Beim Verbandstag wird das genossen-

schaftliche Grundprinzip „Ein Kopf, eine Stimme“ insofern umgesetzt, als innerhalb der Waren- und Dienstleistungsgenossenschaften tatsächlich jedes Mitglied über eine Stimme verfügt und auch bei gemeinsamen Abstimmungen satzungsgemäß dafür gesorgt ist, dass beiden Mitgliedergruppen – Volksbanken und Warengenossenschaften – je die Hälfte der Gesamtstimmen zukommt.

Ein Schlüssel zum gemeinsamen Erfolg liegt aber bereits in der Beschlussvorbereitung: Es ist unser

”

Wertschätzung gegenüber unseren Mitgliedern bedeutet für uns stets auch Begegnung auf Augenhöhe.

Anspruch, Themen so gut aufzuarbeiten, dass schon die Antragstellung größtmöglichen Konsens erwarten lässt. Dazu gehören umfassende Information und Einladungen zur offenen Kommunikation und Diskussion mit den Mitgliedern. ■



Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Motiviert, kompetent, die Basis für den gemeinsamen Erfolg

Eigeninitiative, Eigenverantwortung und Teamgeist prägen unseren Arbeitsstil und schaffen ein positives Betriebsklima. Einsatz und Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden durch hochwertige Aus- und Weiterbildung, individuelle Entwicklungsmöglichkeiten und einen ergebnisorientierten Führungsstil gefördert.

Wir planen vorausschauend und standardisieren – dort, wo es Sinn

macht – unsere Prozesse, um unsere Kapazitäten effizient einsetzen zu können. Die laufende Prüfungs- oder Projektplanung erfolgt ressourcenoptimiert und unter Einsatz modernster Software.

Ein offener Informationsaustausch ist uns ebenso wichtig wie klare Projektverantwortung. Wir streben nach Informationen und Feedback aus erster Hand und führen dazu einen offenen



Partnerschaft zu unseren Mitgliedern setzt für uns die Partnerschaft zu unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern voraus.

Dialog mit unseren Mitgliedern und Kooperationspartnern im In- und Ausland sowie mit Vertretern aus Politik und Wissenschaft, mit Ansprechpartnern in Aufsicht, Kammern und Verbänden. Durch die nationale und internationale Interaktion entwickeln wir uns weiter. Wir sind genossenschaftliche Botschafter über unsere Verbundgrenzen hinaus.

Soziale Nachhaltigkeit ist gelebte Tradition im ÖGV und zugleich Auftrag für die Zukunft. Wir bieten das richtige Umfeld für jene, die sich mit unseren Aufgaben und Zielen identifizieren.

Wir leben unsere Prinzipien auch nach innen, was bedeutet, dass sich partnerschaftliches Miteinander und der Fördergedanke

nicht nur auf Kunden und Mitglieder, sondern insbesondere auch auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erstrecken.

Der ÖGV ist auch Sozialpartner auf Ebene des Kollektivvertrags und nimmt diese Funktion mit Geltung für die Volksbanken und auch für den ÖGV selbst wahr. Wirtschaftliche und soziale Nachhaltigkeit finden auch im überbetrieblichen kollektiven Arbeitsrecht Niederschlag.

Zur Mitarbeiterbindung trägt auch das klare Bekenntnis des ÖGV zur Nachhaltigkeit bei. Jeder Mitarbeiter soll sich in den Zielen wiederfinden können und ist eingeladen, die gemeinsamen nachhaltigen Initiativen voranzutreiben und zu unterstützen. ■

Unsere Revision schafft **Vorsprung**



”

Unsere Revision trägt zur Nachhaltigkeit im Sinne eines langfristigen Geschäftsmodells bei.

Unsere Prüfer sind unabhängig und weisungsfrei, ihr Urteil ist objektiv. Die genossenschaftliche Revision als Gebarungsprüfung geht über die Jahresabschlussprüfung durch einen Wirtschaftsprüfer hinaus.

Als Revisionsverband achten wir auf wirtschaftlich gesunde Genossenschaften. Die Prüfung dient immer auch der Bestandsicherung unserer Mitglieder. Sie ist Kontrolle für Effizienz und Qualität des genossenschaftlichen Managements im Interesse der

Eigentümer. Wir sind überzeugt: Revision schafft Vorsprung.

Die Revision ist zugleich ein Grundpfeiler des Systems der Nachhaltigkeit im ÖGV. Im Rahmen der Gebarungsprüfung wird überprüft, ob die Geschäftsführung den Geboten der Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit entspricht und ob der Förderauftrag eingehalten wird.

Dabei geht es nicht nur um ökonomische Aspekte, sondern auch um alle anderen Facetten des nachhaltigen Wirtschaftens. ■

Wir vertreten die Interessen unserer Mitglieder



Ein Chor hallt lauter und harmonischer als Solosänger.

Wir sind Sprachrohr und Anwalt für die Interessen unserer Mitglieder, wenn es darum geht, auf nationaler und internationaler Ebene die geeigneten Rahmenbedingungen zu schaffen. Wir wollen den Stellenwert der Genossenschaft als Rechtsform und ihre positive Wahrnehmung bei den Regulatoren national und international weiter stärken. Ein Meilenstein war 2020 die Verankerung des genossenschaftlichen Wirtschaftens im Arbeitsprogramm der Bundesregierung.

Die Wahrnehmung der Aufgaben des Fachverbandes der Volksbanken schafft einen zusätzlichen Schwerpunkt in unserer Interessenvertretung.





Vertretung von Interessen bedeutet für den ÖGV stets punktgenaues Ansetzen der vorhandenen Hebel, um die Rahmenbedingungen für unsere Mitglieder fair gegenüber anderen Marktteilnehmern und ressourcenoptimiert zu gestalten.

Das bedeutet zunächst, die vielen unterschiedlichen Anforderungen und Bedürfnisse zu erfassen und zu bündeln. Es gilt weiters, die Arbeit der nationalen, europäischen und internationalen Gesetzgeber und Regulatoren zu beobachten, zu bewerten und zu kommentieren. Es bedeutet auch, ein Netzwerk an Gesprächspartnern und Multiplikatoren im In- und Ausland aufzubauen und zu erhalten. Und letztlich gilt es, zum

richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort und bei den richtigen Institutionen unsere Anliegen zu deponieren.

Ein Hauptaugenmerk liegt stets darauf, den Entscheidungsträgern das System und die Wirkungsweise der Genossenschaft nahezubringen. Die Interessenvertretung wird damit zum Nachhaltigkeitsbotschafter unserer Genossenschaften und zum Multiplikator für alle nachhaltigen Aspekte, für die die Rechts- und Wirtschaftsform Genossenschaft steht.

So kann die Interessenvertretung langfristig für stabile, durch Rechtsakte untermauerte Rahmenbedingungen für unsere Mitglieder sorgen. ■

Wir beraten und betreuen, sind Vordenker, Gestalter und Motor eines nachhaltigen Netzwerks



Wir überzeugen durch Leistung und Qualität.

Wir handeln kundenorientiert und treten als ganzheitlicher Problemlöser auf. Wir beraten individuell und umfassend, insbesondere in rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Belangen sowie in Strukturfragen. Zudem verstehen wir uns als Drehscheibe und Unterstützer für neue Ideen. Wir pflegen und entwickeln dafür auch Kontakte und Kooperationen mit anderen Verbänden, Kammern und allen in Frage kommenden Institutionen.

So entwickeln wir das Netzwerk unseres genossenschaftlichen Verbundes weiter. Wir achten auf den Erhalt der Selbstständigkeit unserer Mitglieder und helfen mit, Ressourcen gezielt einzusetzen und Synergien im Verbund zu

heben.

Oberstes Ziel ist es, den langfristigen Bestand und die Unabhängigkeit unserer Mitglieder und des gesamten genossenschaftlichen Verbundes zu sichern.

Nachhaltiges Wirtschaften bedeutet für uns auch, keine Chancen ungenutzt liegen zu lassen. Es ist daher unser Bestreben, den Mitgliedern Wege zur Kooperation mit anderen Mitgliedern innerhalb des genossenschaftlichen Netzwerks zu eröffnen. Dieser Aspekt ergänzt unseren direkten Dienstleistungsansatz und schafft für unsere Mitglieder Zusatznutzen allein schon durch fachlichen Austausch mit ebenfalls genossenschaftlich organisierten Unternehmen. ■



Unsere Handlungsmaxime

Jede Entscheidung hat eine nachhaltige Komponente

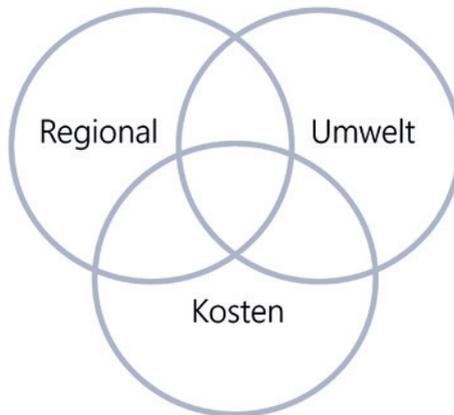
” Wenn wir in unseren Entscheidungen nachhaltige Aspekte nicht berücksichtigen, werden uns die Entscheidungen bald abgenommen.

Die Grundlagen für jede Entscheidung im ÖGV beinhalten zusätzlich zu den rein wirtschaftlichen Kosten-Nutzen-Erwägungen auch eine Einschätzung, ob die Entscheidung im Rahmen der nachhaltigen Positionierung gemäß diesem Leitbild liegt. Das

bedeutet, dass etwa im Rahmen einer Kaufentscheidung neben den Produkteigenschaften und dem Preis auch Aspekte der ressourcenschonenden Produktion oder der regionalen Herkunft mitberücksichtigt werden.

Wir legen Wert auf die Ausgewogenheit unserer Entscheidungen und darauf, dass keine der Dimensionen der Nachhaltigkeit unverhältnismäßig beeinträchtigt wird. ■

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie und der Entscheidungsbaum



**Für eine rasche, zielorientierte Entscheidungsfindung
legen wir folgende Kriterien zugrunde:**

- » Regional: Wir setzen uns zum Ziel, möglichst regional zu agieren. Bei Entscheidungen ziehen wir daher regionale Produkte und Dienstleistungen gegenüber nicht regionalen vor.
- » Umwelt: Wir bekennen uns dazu, einen positiven Beitrag für Umwelt und Klima zu leisten. Bei Entscheidungen wollen wir daher die Umwelt als wesentlichen Faktor berücksichtigen.
- » Kosten: Langfristige wirtschaftliche Nachhaltigkeit steht bei unseren Entscheidungen immer im Fokus.

Unsere Mission

Wir unterstützen die Mitglieder, damit sie wettbewerbsfähig bleiben, nachhaltig wirtschaften und wachsen können



Ziel ist es, den ÖGV auch in Zukunft als modernen Verband in den Bereichen Revision, Interessenvertretung und Beratung zu positionieren, seine Mitglieder optimal zu betreuen und neue Mitglieder zu gewinnen. Darüber hinaus gilt es, die Genossenschaftsidee als Form

des modernen und nachhaltigen Wirtschaftens zu verbreiten.

Die Genossenschaft als regional verankerte Unternehmensform zur Förderung der Mitglieder aus dem Bereich der klein- und mittelständischen Wirtschaft ist hochaktuell, das zeigen fundierte Studien. Ihre Einbettung in



Der ÖGV: Gemeinsam erfolgreich – nachhaltig erfolgreich.

einen leistungsstarken Verbund ist eine Alternative zur Ökonomie der Großkonzerne.

Daher wollen wir die Genossenschaft und ihre Werte auch in Zukunft stark propagieren. Wir wollen ihre Bekanntheit steigern und eine positive öffentliche Wahrnehmung fördern, indem wir die Vorteile für die Wirtschaft bewusst machen. Unternehmer sollen auf den Nutzen genossenschaftlicher Kooperation aufmerksam gemacht werden.

Manche Verbandsleistungen stellen wir auch außerordentlichen und korrespondierenden Mitgliedern zur Verfügung. Der Zugewinn an Know-how und die breitere Finanzierungsbasis kommen allen Mitgliedern zugute und unterstützen unseren Ansatz des nachhaltigen Wirtschaftens.

Das Versprechen: Unsere Mitglieder können auf eine starke Gemeinschaft bauen! ■

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Österreichischer Genossenschaftsverband // Schulze-Delitzsch

Löwelstraße 14, A-1010 Wien

Tel.: 01 313 28-0

Internet: www.genossenschaftsverband.at

Text: Victoria Pagowski, Wolfgang Schmidt

Fotos: Johann Groder